

J. N. 57742

# DEUTSCHE JUGEND.

(NEUE FOLGE.)

ILLUSTRIERTE JUGEND- UND FAMILIEN-SCHRIFT  
IN MONATSHEFTEN UND BÄNDEN.

HERAUSGEGEBEN VON

JULIUS LOHMEYER.

(VERLAG VON LEONHARD SIMION IN BERLIN.)



Berlin, den 8. October 1887.

W. Genthiner Strasse 13. Villa A.

Großmutter Frau!

Ein warmer Wunsch von Frau Köpfermann schwebt dir,  
daß du die prächtigen goldenen Tücher, die ich immer bei  
„Deutsche Jugend“ immer gerne mitnehmen zu wollen, auch  
erwünscht zu sein. Ich würde mich sehr über eine Ge-  
schickung von Frau Lohmeier für unsere Jugendzeitung, die  
sich besonders von unsern jungen weiblichen Lesern  
versteht, freuen können.

Gepflichtet bin ich, Frau Köpfermann unsern herzlichsten  
Gruß zu übersenden. Ich hoffe, daß ich dich durch meine  
Tätigkeit, die ich durch meine Tätigkeit zu einer

DEUTSCHES MUSEUM  
MUSEUMSVEREIN  
MUSEUMSVEREIN  
MUSEUMSVEREIN

unablässigen Unterstützung voraus zu setzen  
wirden.

Mit dem besten wünschlicher Begrüßung

J.  
ganz ergeben



H. Julius Lohmeyr.

Ante me Postum.

Die letzten Briefe sind in der letzten  
Lieferung an Herrn Dahn, Viktor Plücker,  
Georg Eder, Julius Lindt, Theodor Stern,  
A. Göttsch, Emil Frenkel, P. A. Ruffert u. a.